

Teilnehmer lt. Liste

TOP 1: Eröffnung / Geistlicher Impuls

Eröffnung durch M. Schwarzmann.

Geistlicher Impuls von Pfarrer Helmut Hetzel.

Pfr. Hetzel bittet um Aufnahme eines zusätzlichen Tagesordnungspunktes zum Thema Gesamtkirchengemeinde. Die Versammlung beschließt, dass die Tagesordnung um den **Top 8: Gesamtkirchenverwaltung** erweitert wird.

TOP 2: Vorstellung Pfarrer Helmut Hetzel, Gemeindereferentin Stephanie Eckstein

Frau Stephanie Eckstein stellt sich als neue Gemeindereferentin vor. Ihr Dienstsitz wird St. Martin sein. Bisher war sie überwiegend in der Jugendarbeit tätig, möchte sich aber jetzt breiter aufstellen. Mit einer halben Stelle ist sie als Gefängnisseelsorgerin tätig.

Pfarrer Hetzel stellt sich als neuer leitender Pfarrer des SB Bamberger Westen vor und stellt nochmals klar, dass Gaustadt für ihn kein Anhängsel ist und sondern eine gleichwertige Pfarrei mit Obere Pfarre und St. Martin betrachtet wird.

Wir heißen beide herzliche Willkommen und freuen uns auf eine fruchtbare und unkomplizierte Zusammenarbeit

TOP 3: Infos aus den Gemeinden und Verbänden

Obere Pfarre:

Aktuell sind die Mesnersituation (Fr Schmidtner ist noch im Krankenstand) und das Forum Bamberger Westen die beherrschenden Themen

Jugendamt

Die Umgestaltung des Erzbischöflichen Jugendamts wird thematisiert. Das pädagogische Personal soll den Seelsorgebereichen zugeordnet werden. Die Entwicklung ist jedoch noch neu, die Ausgestaltung ist noch offen

- Gaustadt: Hauptthema aktuell: wie geht es weiter? Wo stehen wir in 10 Jahren?
- KDFB: das neue Jahresprogramm steht
- St. Martin: Es gibt eine Zukunftswerkstatt als Ort der thematischen Zusammenarbeit interessierter Gemeindemitglieder, die zumindest in diesem Punkt den fehlenden PGR ersetzen soll. S. auch Pkt. 5.
- Bug: Kirchensanierung läuft, aktuell ist die Kirche geschlossen
- St. Urban: wacht langsam aus Corona auf
- Diözesanrat: die konstituierende Sitzung hat stattgefunden
- pastorales Team: Lara Haßfurther startet als FSJ im Team

TOP 4: Situation in Gaustadt

Pater Sunny ist jetzt als Pfarrvikar in Erlangen und wohnt im Convent Heilig Kreuz

Im SB gibt es den Ltd. Pfarrer, den Dompfarrer und einen Pfarrvikar (noch zu besetzen), der seinen Dienstsitz in Gaustadt haben wird.

Gaustadt hat ein großes Neubaugebiet. Es stellt sich die Frage, wie wir diese neuen Einwohner erreichen.

TOP 5: Zukunftswerkstatt Sankt Martin

Ein erstes Treffen mit 36 Personen war sehr vielversprechend, AGs zu verschiedenen Themen sollen gegründet werden.

- Es sind wieder Personen zurückgekommen, die unter Pfarrer Heinz gegangen sind.
- Zukunftswerkstatt soll kein „PGR-light“ sein
- offenes, musikalisches Adventsangebot an den Sonntagen als erste Ergebnis
- City-Pastoral ist nicht eine Thema für Sankt Martin, sondern für gesamten SB
- ein Bilanztreffen am 09.11.2022 soll Ergebnisse der AGs zusammentragen und es soll geklärt werden, wie es weitergeht.

TOP 6: Forum Bamberger Westen am 12.11.2022

Geplanter Ablauf und Ziel

- Kennenlerne der Personen in den versch. Gemeinden, sich gegenseitig Vorstellen, Erwartungen klären.
- thematische Arbeit in den Workshops
- Ziel: Personen zusammenbringen, Ideen sammeln, evtl. später Weiterarbeit in Arbeitskreisen
- Gemeinden, Gruppen, Gremien werden über die Ergebnisse informiert

TOP 7: Situation in St. Martin

PGR-Wahl wegen fehlender Kandidatenanzahl nicht möglich. Nach Rücksprache mit dem Diözesanrat sollten Personen n.M. in den SBR berufen werden.

Stellungnahme Fr. Krüger-Hundrup:

Altes Gremium war schwierig, es sei aber ein fester Kreis von Männer und Frauen sowie Ministranten vorhanden, die auch bereit seien, etwas zu organisieren.

Neuanfang mit Pfr. Hetzel wird erhofft

Dazu gibt es eine „Zukunftswerkstatt“ am 09.07.2022

TOP 8: Sonstiges und Termin nächste Sitzung

- AK-Gründung im SBR
ggf. nach dem Bamberger Forum, Vertagung auf nächste Sitzung.
Die Aufgaben für den SBR ergeben sich aus:
 - den organisatorischen Aufgaben gemäß der Satzung, dem Bedarf
 - dem Bedarf nach Vernetzung
 - den inhaltlichen Impulsen des Forums
- Terminkoordination im SB wichtig: Wer meldet wo und trägt wo was ein um Überschneidungen zu minimieren
- Es wird eine gemeinsame Pfarrverwaltung geben. EINE Stelle wird tagsüber immer erreichbar sein, die Öffnungszeiten der einzelnen Büros werden reduziert und die Telefone ggf. umgestellt, damit es für alle Anfragen immer einen kompetenten Ansprechpartner gibt. Eine effektive Urlaubsvertretung wird eingerichtet.
- Termin nächste Sitzung:

18.01.2023 in Pfarrsaal Sankt Josef im Hain

TOP 9: Gesamtkirchengemeinde

Eine Gesamtkirchenverwaltung (GKG) für die SBs Bamberger Osten und Westen soll gegründet werden. Darin sollen die Kindertagesstätten (ähnlich wie in der bestehenden ARGE) verwaltet werden, auch das weitere Personal (Messner*Innen, Organisten*Innen, Hausmeister*Innen) der Gemeinden.

Die Kirchenverwaltungen bleiben bestehen, das Vermögen der KVen bleibt unverändert.

SB Bamberger Osten ist in den Vorbereitungen schon weiter, daher wird die GKG mit dem SB Bamberg Osten beginnen, der SB Bamberger Westen nach Klärung aller offenen Fragen tritt dieser GKG dann später bei.

Hierfür ist ein Beschluss der Gremien (hier des SBR) notwendig.

Beschluss:

Der SBR Bamberger Westen stimmt mit zwei Enthaltungen und ohne Gegenstimme dem Beitritt aller Gemeinden des SBR Bamberger Westen (Unsere Liebe Frau, Domgemeinde, St. Martin, St. Josef in Gaustadt) zur GKG Bamberg zu.

Für das Protokoll

Johannes Haas

Matthias Schwarzmann